Anfrage AF-Nr: 11/0168

Abteilung/FB	Datum	Status
Fachbereich 11	06.09.2016	öffentlich

Az:

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Planungsausschuss	14.09.2016	zur Kenntnisnahme
Anfragen (Fiktives Gremium für Anfragen)	31.10.2016	zur Kenntnisnahme

Anfrage des RM Just vom 03.09.2016 zum Modellflugplatz in Sillenstede

Abstimmungsergebnis ☐ Ja ☐ Nein ☐ Enthaltung

Anfragetext:

Sehr geehrter Herr Böhling,

bitte nehmen Sie diese "Anfrage" auf die TO des nächsten Planungsausschusses (Öffentlicher Teil) am 14.9. ab 17 Uhr im Bürgerhaus und nehmen Sie bitte öffentlich zu den angesprochenen Problemen Stellung. Bitte teilen Sie in diesem Zusammenhang mit, auf welche Zeit der Vertrag über den Modellflugplatz abgeschlossen wurde, ob es eine "Probezeit" gibt, welche Kontrollmaßnahmen der Stadt zur Überwachung der Lärmbelästigung vorgesehen sind, welche Rolle Bürger bei der "Kontrolle" spielen können, zu wann eine Kündigung ohne Begründung möglich wäre und zu wann eine aus (welchen) Gründen - soweit solche Details öffentlich mitgeteilt werden dürfen, sonst im Nichtöffentlichen Teil.

Freundliche Grüße
Janto Just
BfB / demnächst Freie Friesländer

-------- Weitergeleitete Nachricht --------
Betreff: Modellflugplatz in Sillenstede
An: janto.just@online.de

Moin Herr Just,

bislang war meine Meinung über Sie, daß Sie durchaus nicht allem zustimmen, was die Mehrheit im Rat von Schortens durchdrücken will.

SachbearbeiterIn	FachbereichsleiterIn:	Bürgermeister:

Haushaltsstelle:		
bisherige SV:	☐ Mittel stehen zur Verfügung ☐ Mittel stehen in Höhe von € _____ zur Verfügung ☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Jugendbeteiligung erfolgt	**UVP** ☐ keine Bedenken ☐ Bedenken ☐ entfällt

Ihre Aktion gegen die Abbindung der alten B-210 halte ich für sehr sinnvoll, weil ansonsten der Kern von Sande und ganz besonders das Krankenhaus Sanderbusch nur erschwert und mit Zeitverzug zu erreichen sind.

Anlaß zu dieser Mail ist jedoch etwas anderes.

Der WZ war zu entnehmen, daß Schortens ein Teil der Gewerbefläche am Rand von Sillenstede an einen Verein verpachtet hat, der dort einen Modellflugplatz errichten will. Und Sie sind wohl Angehöriger des Gremiums, welches diese Maßnahme ohne Rücksicht auf die dadurch betroffenen Anwohner abgenickt hat.

Angeblich sei keine Lärmbelästigung zu erwarten, da die Flugzeuge dort nur mit Elektromotor betrieben werden dürften.

Ich weiß nicht, ob der Verein da der Verwaltung einen Bären aufgebunden hat, oder ob das ein Beruhigungsargument ist, um die Anwohner ruhig zu stellen, bis der Deal steht und Fakten geschaffen sind?
Fakt ist, daß ein wesentlicher Anteil der Geräuschentwicklung durch die Luftschrauben entsteht und damit unabhängig von der Antriebsart ist.
Und ich weiß aus eigener Anschauung wie sich Drohen mit Elektromotor anhören. Und die sind keineswegs leise.
Ich kenne keinen Modellflugplatz, der so dicht an einer Siedlung liegt wie es in Sillenstede nach Fertigstellung sein wird.
Bekannte Modellflieger (aus einem anderen Verein) haben mir gegenüber auch Verwunderung geäußert, daß so etwas geplant ist.

Was will man uns hier an Dorfrand eigentlich noch zumuten?
Offenbar reichen das Fauchen und Wummern der Windmühlen in Anzetel und die regelmäßigen Motorradrennen auf den Straßen nach Waddewarden und Sengwarden noch nicht aus. Jetzt also noch ein Modellflugplatz, der uns das ganze Wochenende über mit Geheule beschallen wird.

Mir ist absolut schleierhaft, warum man bei einer derartigen Ansiedlung, die doch offenkundig eine andere Qualität hat als ein Handwerks- oder kleiner Gewerbebetrieb seitens der Stadt nicht vor der Entscheidung das Gespräch mit den betroffenen Anwohnern gesucht wurde.

Meine Frage an Sie:
Haben Sie der Maßnahme zugestimmt, und falls ja, warum?

Mit freundlichem Gruß

Anlagenverzeichnis:
Anfrage des RM Just zum Modellflugplatz in Sillenstede